

DAS REGIONALE MAGAZIN DER RHEINISCHEN POST

# Niederrheinische Blätter

IM WINTER

16. November 2011 / RN

## Nachtwächter

bringen Licht ins Dunkel

Festliche Dekorationen

für gemütliche Stunden

RP



## Nachtwächter Heinz Wellmann führt mit viel Witz durch Rees Mit dem Gildemeister durch die Finsternis

VON MONIKA HARTJES -

zuletzt aktualisiert: 18.11.2011 - 11:31

**"Hört Ihr Leute, lasst Euch sagen..." Wenn Heinz Wellmann in mittelalterlicher Gewandung mit Hellebarde, Laterne und Horn als Nachtwächter durch die Straßen der Rheinstadt zieht, dann folgen ihm die Leute mit offenen Augen und Ohren. Denn was der Stadtführer über die älteste Stadt des Unteren Niederrheins, die bereits 1228 ihre Stadtrechte bekam, zu berichten weiß, das bringt er in einer interessanten und unterhaltsamen Art an den Mann, die Frau und die Kinder.**

Der Rundgang beginnt an der Marktpumpe, von dort aus geht es über den Markt zur Kirche und den Kirchplatz, über die Rheinstraße in die Oberstadt an den Lindenbaum. Auch über den alten Mühlenturm und die mittelalterliche Stadtmauer kann der Nachtwächter Interessantes berichten, erzählt Sagen, trägt Gedichte vor und erläutert Redewendungen aus dem heutigen Alltag, kurzweilig und humorvoll.



Nachtwächter Heinz Wellmann (Mitte) mit Gästen aus seiner Gilde. Foto: Archiv

Weiter geht es vorbei am alten Wächtertürmchen zum Museum, wo das Stadtmodell aus dem Jahre 1650 erklärt wird, bevor die Kasematten aus dem 15. Jahrhundert besichtigt werden. 1956 wurde Heinz Wellmann, im wirklichen Leben Controler, in Dinslaken geboren. "Ich bin seit jeher mit dem Menschenschlag und der Landschaft des Niederrheins verwurzelt, und 1996 habe ich mich mit meiner Frau in einem alten Bauernkotten in Rees niedergelassen und hier eine neue Heimat gefunden", erzählt er über sich.

**INFO**

---

**Info**

Führungen oder Gutscheine als "Geh - Schenk": Nachtwächter zu Rees, Heinz Wellmann, Tel. 02851 7486 oder 982316, Heinz.Wellmann@Nachtwaechter-Rees.

Bereits seit frühester Jugend interessierte er sich für das Mittelalter. "Der Schritt zum Nachtwächter war nur eine Zeitfrage." Als er vor 15 Jahren als "Gastnachtwächter" in Rothenburg ob der Tauber eine Führung begleiten durfte, war er "infiiziert". Seit 2008 ist er "hoheitlich zertifiziert".

"Im August 2008 nahm ich Kontakt zur Stadt Rees auf und bekam den Zuschlag als Nachtwächter", so Wellmann, der ein Jahr später Mitglied in der „Deutschen Gilde der Nachtwächter, Türmer und Figuren“, eine Gemeinschaft von über 80 Mitgliedern aus ganz Deutschland, wurde und im März 2011 sogar zum Gildemeister ernannt wurde. "Ziel der Gilde ist es, das Brauchtum zu bewahren und zu einem besseren Verständnis der Heimat beizutragen."

Wenn er den Lodenmantel überstreift und sich den Hut mit stolzer Feder aufsetzt, dann wird er ein anderer. "In dieser Rolle gehe ich auf", sagt er. Und man merkt ihm an, dass er mit Leib und Seele dabei ist. Die Gäste wissen das zu schätzen, wie das Gästebuch beweist.

Region Extra

**AKTUELLES** | POLITIK | WIRTSCHAFT | SPORT | KULTUR | GESELLSCHAFT | DIGITALE WISSEN | AUTO | REISE | BERUF | HERZRASEN

**REGIONALES** | REGION DÜSSELDORF | RHEIN-KREIS NEUSS | NIEDERRHEIN NORD | NIEDERRHEIN SÜD | BERGISCHES LAND DÜSSELDORF | NEUSS | MÖNCHEGLADBACH | VIERSEN | KREFELD | LEVERKUSEN | RP WIRTSCHAFT

**SERVICES** | WETTER | STAUMELDER | SPORTERGEBNISSE | VEREINSPORTAL | TV-PROGRAMM NEWSLETTER | RSS-FEEDS | PARTNERPROGRAMM | PRESSE

**MEDIENGRUPPE RP** | ABO | WERBEN | JOBS | KONTAKT | ARCHIV | AGB | DATENSCHUTZ | IMPRESSUM

Anzeige:

Engels Ratskeller Hotel - Restaurant	hotel-Restaurant Brüggener Klimp
Flinterhoff Schenken Kochen-Wohnen	Jeans Kult Brocke
Genholter Hof	Jungfer Vertrieb Puppengalerie
Hagmans Teiche	Kaminbau Metzner
Haus Merbeck am Wald	Kosmetikstudio Dagmar Blum